

Zeitschrift: Vermessung, Photogrammetrie, Kulturtechnik : VPK = Mensuration, photogrammétrie, génie rural

Herausgeber: Schweizerischer Verein für Vermessung und Kulturtechnik (SVVK) = Société suisse des mensurations et améliorations foncières (SSMAF)

Band: 99 (2001)

Heft: 6

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 25.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

der Lehren aus den Ereignissen bezüglich Vorsorgestrategie und Krisenmanagement die zukünftige Präventionspolitik abzuleiten sei.

Im Rahmen des ersten Nachtragskredites 2000 sind für den Bereich der landwirtschaftlichen Strukturverbesserungen sieben Millionen Franken an zusätzlichen Mitteln bereitgestellt worden. Dies hat knapp ausgereicht, um die fristgerecht bis Jahresende eingereichten Unterstüzungsgesuche für die Wiederherstellungsmassnahmen zu erledigen. Einige Schlusszahlungsgesuche, die erst spät eingereicht worden sind, müssen über den Normalkredit 2001 abgewickelt werden. Gleichzeitig wird bereits der nächste Nachtragskredit zur Behebung der Unwetterschäden vom Oktober 2000 bearbeitet.

Folgerungen

Die Bedeutung der dezentralen Struktu-

ren zur Durchführung und Aufrechterhaltung des integralen Lawinenschutzes, insbesondere auch zur Bewältigung der Katastrophen vor Ort, ist mehrfach festgestellt worden. Der Bericht «Leben mit dem Lawinenrisiko, die Lehren aus dem Lawinenwinter 1999», herausgegeben vom BUWAL, ist darauf ausgerichtet, als

Gegengewicht zu den gegenwärtigen Zentralisierungstendenzen die politischen Entscheidungsträger für die Stärkung dieser Strukturen und für die Prävention zu sensibilisieren. Der Gefahrenanalyse wird grosses Gewicht beigemessen.

Die administrativen Abläufe auf den verschiedenen Ebenen, von den Erhebungskampagnen über die Aufteilung bis hin zur Finanzierung, sind noch nicht optimal aufeinander abgestimmt. Die Abteilung Strukturverbesserungen des Bundesamtes für Landwirtschaft hat vorgeschlagen, dass ein geeignetes Gremium beauftragt wird, Grundsätze und Richtlinien zur Be-

wältigung des administrativen Ablaufes nach Grossereignissen zusammenzustellen.

Vordringlich ist ebenfalls, dass der Zusammenhang zwischen der Wahrnehmung der politischen Verantwortung vom ersten Augenschein an über das Einsetzen des Verwaltungsapparates bis hin zur Bereitstellung der operativen und finanziellen Mittel transparent dargestellt wird. Die gesetzlichen Möglichkeiten zur Hilfeleistung können nur voll ausgenutzt werden, wenn die erforderlichen Mittel tatsächlich zur Verfügung gestellt werden.

Andreas Schild
Abt. Strukturverbesserungen des
Bundesamtes für Landwirtschaft
Mattenhofstrasse 5
CH-3003 Bern
andreas.schild@blw.admin.ch

GEOCOM INFORMATIK AG

GemView® GIS im Web

Die Gesamtlösung mit voller Daten-durchgängigkeit vom Web bis zum Expertensystem GEONIS.

- **GemView Web** die GIS-Abfragestation für die Schweizer Gemeinde im Internet und Intranet.
- **GemView** die GIS-Abfragestation für die Schweizer Gemeinde, optimal auf Ihre GEONIS-Daten abgestimmt.
- **GEONIS** das flexible Netzinformationssystem für die Datenerfassung.

SUISSE PUBLIC GEMEINDE 2001
Besuchen Sie uns!
• Halle 110
• Stand D007

Bern 12.-15. Juni 2001

Software-Entwicklungen • Geographische Informationssysteme • Hardware/Software/Netzwerke • Beratung/Vorortschulung/Support
Bernstrasse 21 • 3400 Burgdorf • Telefon 034 428 30 30 • Fax 034 428 30 32 • e-mail: Info@geocom.ch • <http://www.geocom.ch>